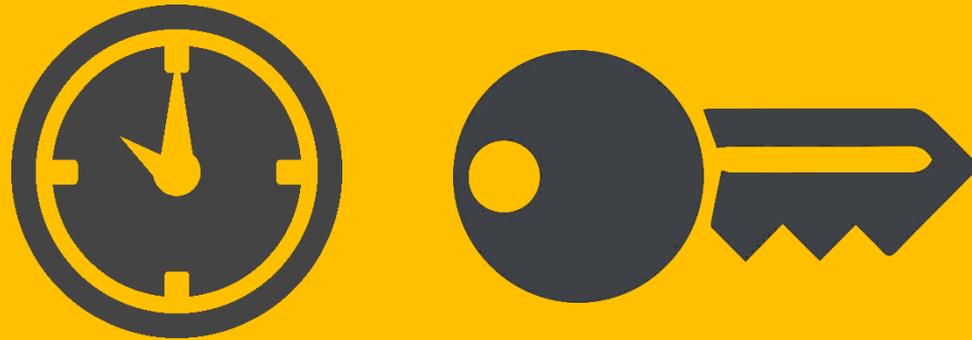


## timeCard AU

Die Schnittstelle für die elektronische  
Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung



time*Card* AU

# EINLEITUNG UND AGENDA

# Die Referenten

REINERSCT<sup>AG</sup>



**Stefan Knöpfle**  
Produktmanager ZE/ZuKo



**Winfried Strittmatter**  
Teamleiter Entwicklung ZE/ZuKo

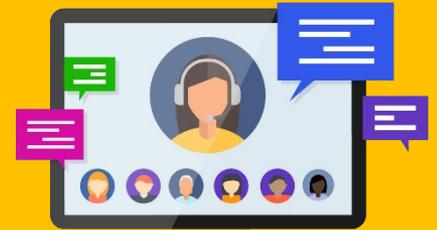


**Sebastian Hinz**  
Vertrieb ZE/ZuKo | Nord

# Hinweise zum Webinar

REINERSCT<sup>®</sup>

- Sie erhalten die Präsentationen im Nachgang als PDF
- Wir stehen Ihnen am Ende des Webinars für Fragen zur Verfügung
  - Bitte notieren/merken Sie sich jeweils Ihre Fragen bis dorthin
  - Stellen Sie diese dann über die Fragen- bzw. Chat-Funktion
  - Ihre Fragen werden dann mündlich durch die Referenten beantwortet
- Bitte bewerten Sie das Webinar im Nachgang
- Hinweise zur Technik
  - Sollte die Webinar-Plattform ausfallen, melden Sie sich bitte von Neuem an
  - Sie können sich auch gerne telefonisch Einwählen
  - Eine Bildschirmübertragung kann parallel zur telefonisch Einwahl genutzt werden



## Schulungsinhalte im Webinar:

- Grundlagen eAU
- Aufbau in timeCard
- Installation und Einrichtung
- Live Demo timeCard AU
- Beispiel „Krankmeldung“
- Vertrieb
- Lizenzen und Preise
- Aktueller Stand
- Fragen und Antworten



time*Card* AU

# GRUNDLAGEN EAU

# timeCard AU – Wie funktioniert das AU-Verfahren bisher?

REINERSCT<sup>AG</sup>



Die AU-Bescheinigung ist ein Massenverfahren



Ca. 77 Mio. AU-Bescheinigungen werden jährlich mit 308 Mio. Formulare erstellt



103 Krankenkassen und ca. 3,49 Mio. Arbeitgeber



Ärzte haben die AU-Daten bereits in digitaler Form in der Praxissoftware vorliegen



Krankenkassen und Arbeitgeber digitalisieren die AU-Daten erneut und vernichten die Papierformulare



Es soll ein vollständiger Bestand der AU-Bescheinigungen bei den Krankenkassen sichergestellt werden

- Ab dem 01.01.2023 muss die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung von den Arbeitgebern vom zentralen Server der gesetzlichen Krankenversicherung digital abgerufen werden
- Die Krankmeldung in Papierform (den "gelben Schein") gibt es ab da nur noch als persönlichen Nachweis für den Versicherten
- Als Krankmeldung reicht ein Anruf, E-Mail etc. des Erkrankten bei seinem Arbeitgeber
- Die Ausnahmen:
  - Das Verfahren der eAU betrifft nur die gesetzlich krankenversicherten Arbeitnehmer
    - Für Privatversicherte gibt es kein vergleichbares Verfahren
  - Nicht jede "Arbeitsunfähigkeit" wird über eine eAU gemeldet! Zu den Ausnahmen gehören:
    - Reha-Maßnahmen
    - Feststellung einer AU im Ausland
    - Privatärztliche Behandlungen eines gesetzlich Versicherten



- Die eAU geht vom leistungserbringenden Arzt zur Krankenkasse
- Auf dem Server steht die eAU unter Umständen nicht sofort zum Abruf bereit
  - z.B. nicht direkt am Tag der Krankschreibung durch den Arzt
- Nach einem eAU-Abruf können ggf. mehrere Tage vergehen bis die eAU systemseitig (Server) vorliegt
- Ein erfolgloser eAU-Abruf kann für dieselbe Person frühestens nach zwei Wochen wiederholt werden
  - Durch diese Maßgabe soll verhindert werden, dass die Systeme durch eine zu große Anzahl von Abrufen blockiert werden

# timeCard AU – Rechtliche Grundlagen

- Es erfolgen keine Regelungen im Arbeitszeitgesetz (ArbZG)
- Regelungen zur eAU sind zu finden im:
  - Sozialgesetzbuch (SGB)
  - Entgeltfortzahlungsgesetz (EntgFG)

**Krankenkassen** haben AU-Daten nach § 295 SGB V für die Arbeitgeber zum Abruf bereitzustellen.

**Arbeitgeber** dürfen keine Vorlage einer AU-Bescheinigung mehr Verlangen (von gesetzlich versicherten Arbeitnehmern).

Gesetzlich versicherte **Arbeitnehmer** haben Verpflichtung zum Nachweis der AU, indem sie sich eine AU-Bescheinigung ausstellen und aushändigen lassen (nicht zur Vorlage beim AG!).

**§ 109 Abs. 1 SGB V**  
1. Januar 2022 (BEG III)

**§ 5 Abs. 1a EntgFG**  
1. Januar 2022 (BEG III)

**§ 5 Abs. 1a EntgFG**  
1. Januar 2022 (BEG III)

# timeCard AU – Rechtliche Grundlagen

- Es erfolgen keine Regelungen im Arbeitszeitgesetz (ArbZG)
- Regelungen zur eAU sind zu finden im:
  - Sozialgesetzbuch (SGB)
  - Entgeltfortzahlungsgesetz (EntgFG)

Keine elektronische AU bei Feststellung **durch Privatärzte** und für **geringfügige Beschäftigte** in **Privathaushalten**.

**Krankenkassen** haben die AU-Daten auch bei Aushilfen **den Arbeitgebern** bereitzustellen.

**Arbeitgeber** rufen die eAU's auch bei **Aushilfen** **direkt** bei den **Krankenkassen** ab.

**§ 5 Abs. 1a EntgFG**  
1. Januar 2021 (BEG III)

**§ 109 Abs. 1 SGB V**  
7. SGB IV-Änderungsgesetz

**§ 109 Abs. 1 SGB V**  
7. SGB IV-Änderungsgesetz

# timeCard AU – Rechtliche Grundlagen

- Es erfolgen keine Regelungen im Arbeitszeitgesetz (ArbZG)
- Regelungen zur eAU sind zu finden im:
  - Sozialgesetzbuch (SGB)
  - Entgeltfortzahlungsgesetz (EntgFG)

Arbeitgeber erhalten zukünftig die **Angabe** ob es sich um einen **Unfall oder Unfallfolgen** handelt.

Arbeitgeber dürfen auch Zeiten von **Krankenhausaufenthalten** bei den Krankenkassen **abrufen**.

Krankenkassen übermitteln den **Beginn**, die voraussichtliche **Dauer** und das **Ende** des stationären **Krankenhausaufenthaltes**.

§ 109 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 SGB IV  
7. SGB IV-Änderungsgesetz

§ 109 Abs. 3a SGB IV  
7. SGB IV-Änderungsgesetz

§ 109 Abs. 3a SGB IV  
7. SGB IV-Änderungsgesetz



## Publikation:

- Arbeitsrechtliche Auswirkungen der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
- Herausgeber:  
DGFP - Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.
- [https://www.dgfp.de/fileadmin/user\\_upload/DGFP\\_e.V/Medien/Publikationen/2022/10-2022-Wissenswert-eAU.pdf](https://www.dgfp.de/fileadmin/user_upload/DGFP_e.V/Medien/Publikationen/2022/10-2022-Wissenswert-eAU.pdf)





- Der Abruf der eAU vom GKV-Server erfolgt nach der Vorgabe des Gesetzgebers
  - Über Lohnprogramme und/oder zertifizierte Zeitwirtschaftssysteme
- Der eAU-Abruf in timeCard wird von der ITSG zertifiziert
- Informationstechnische Servicestelle der Gesetzlichen Krankenversicherung
  - Entwickelt Produkte und Dienstleistungen, die den elektronischen Datenaustausch zwischen Arbeitgebern, Leistungserbringern und Krankenkassen vereinfachen und beschleunigen
  - Betreibt die Telematik-Infrastruktur (GKV-Server)
  - Die ITSG gibt das Pflichtenheft vor, nach welchem wir den Abruf der eAU umsetzen müssen

## Das verpflichtende elektronische Verfahren zur AU ab 1. Januar 2023 bietet Arbeitgebern und Krankenkassen viele Vorteile:

- Die eAU kann sicherer und schneller an den Arbeitgeber und die Krankenkasse zugestellt werden.
- Das Verfahren zur Übermittlung der eAU entbindet die Versicherten von der Zustellpflicht an den Arbeitgeber und die Krankenkasse.
- Die eAU beseitigt Medienbrüche und reduziert die Erstellungs- und Übermittlungskosten.
- Die eAU sorgt für die lückenlose Dokumentation bei den Krankenkassen und sichert damit den korrekten Ausgleich bei der Zahlung von Krankengeld und im Umlageverfahren nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz.

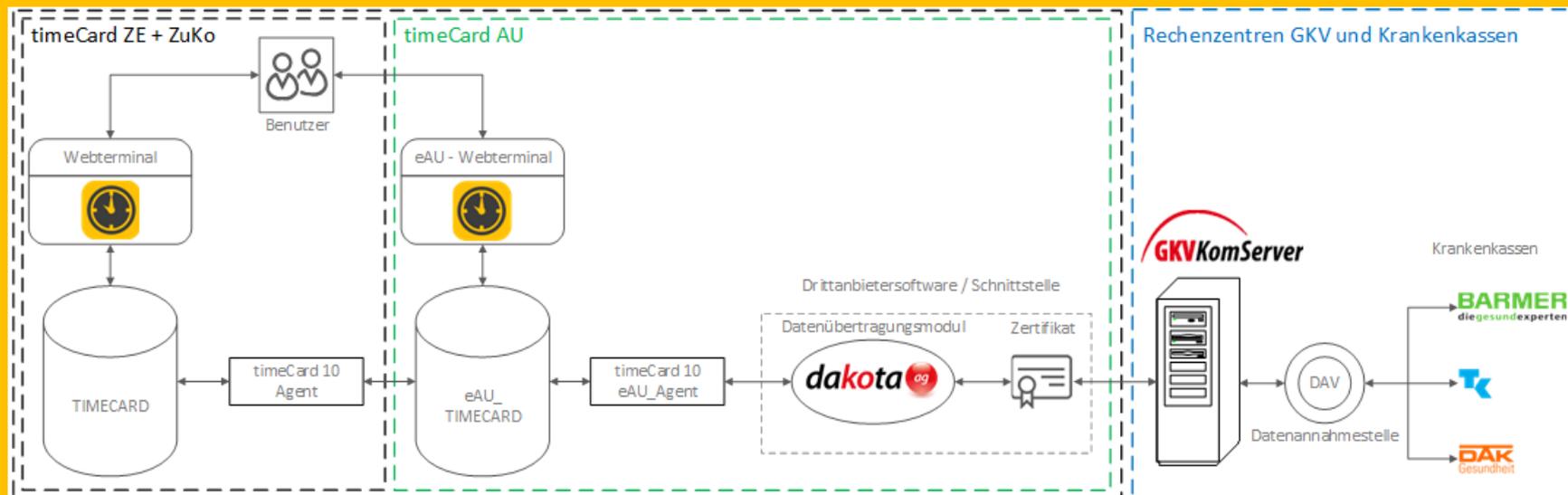


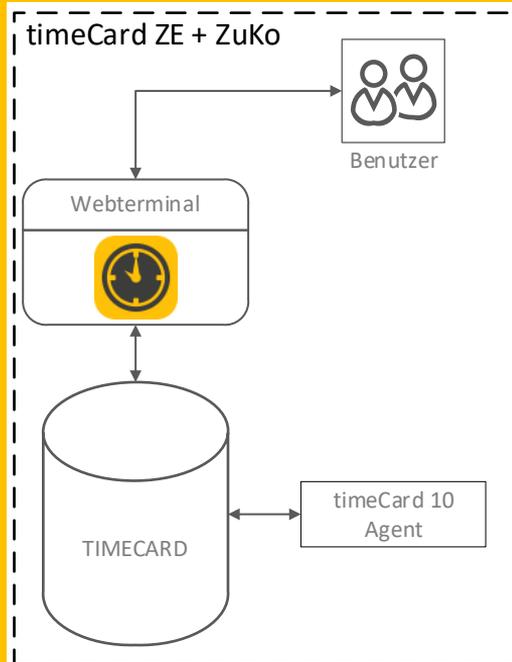
- ITSG - Informationstechnische Servicestelle der Gesetzlichen Krankenversicherung
- GKV - Verband der Gesetzlichen Krankenversicherung
- DAV - Datenannahme- und Verteilstellen der gesetzlichen Krankenversicherung
- AU - Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
- eAU - Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
- EAP - Endgeldabrechnungsprogramm
- BNR - Betriebsnummer
- KK - Krankenkassen
- SVNR - Sozialversicherungsnummer
- KomServ - Kommunikationsserver der GKV
- Dakota - Datenübertragungsmodul der ITSG

time*Card* AU

# AUFBAU IN TIMECARD

# timeCard AU – Aufbau (1)

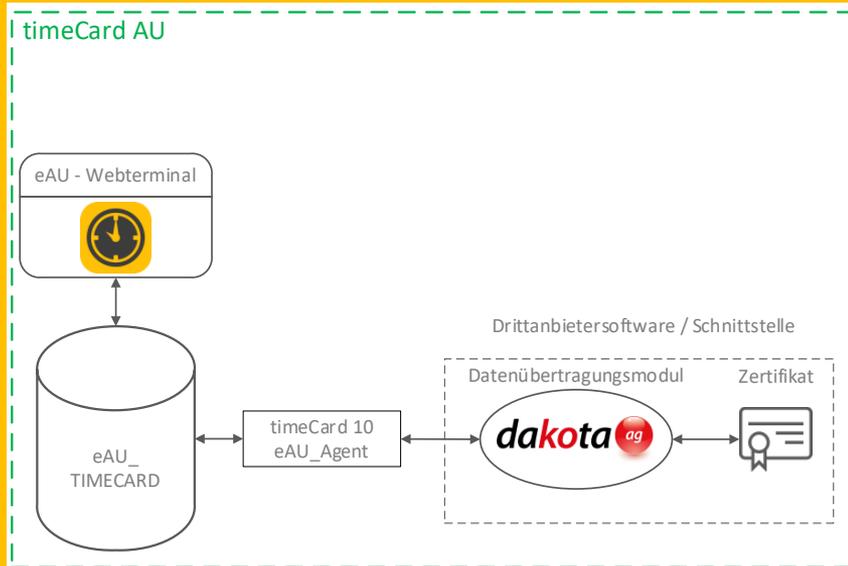




## Bestehende timeCard

Erweiterung der bestehenden timeCard Umgebung:

- Lizenzierung timeCard AU
  - Basisversion + Jahreslizenzen
- Krankmeldungen
  - Meldungen anlegen oder ändern
  - Verlauf einzelner Krankmeldungen
- Einstellungen zu Krankmeldungen
  - z.B. Wann muss eine AU vorliegen



## Erweiterte timeCard

- eAU – Webterminal
    - Administration der eAU – Schnittstelle
    - Abgleich mit Entgeltabrechnungsprogramm
  - Neue revisionssichere eAU – Datenbank
    - Strikte Trennung zur „normalen“ Datenbank
  - Datenübertragungsmodul „dakota“
    - Kommunikation mit GKV und KK
- => Wird in der bekannten Installationsroutine enthalten sein!!!**

Vor dem Abruf der eAU-Daten schreibt der Gesetzgeber den Abgleich des Beschäftigungsverhältnisses mit Daten aus einem "systemgeprüften" EAP vor

- Die zum Abgleich benötigten Daten müssen z.B. einmal monatlich in die timeCard importiert werden
  - Das geschieht mit einem EAP-Import z.B. als CSV-Datei
  - Ähnlich dem Stammdatenimport

Daten die abgeglichen werden müssen:

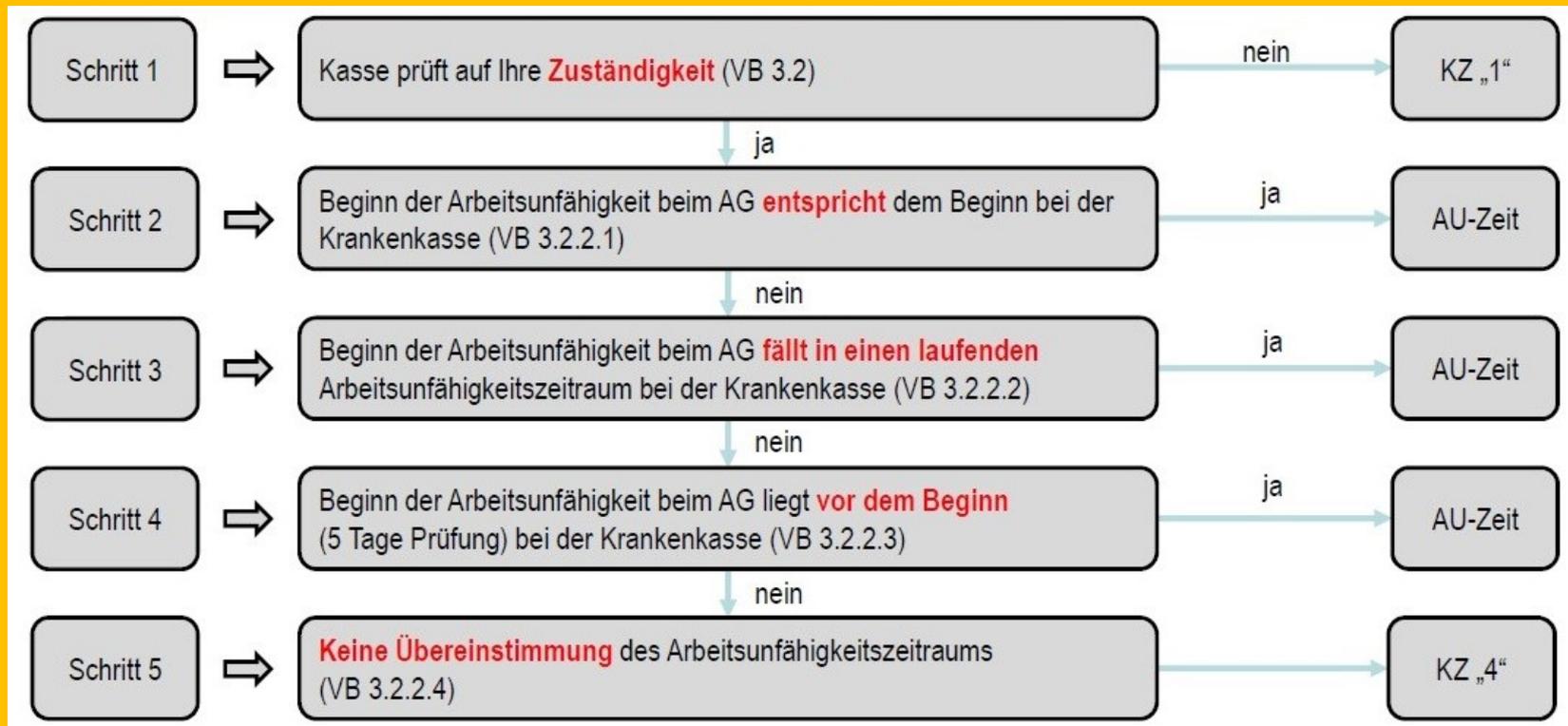
- Beginn der Beschäftigung (Sozialversicherungsrechtlich)
- Ende der Beschäftigung (Sozialversicherungsrechtlich)
- Geburtsname
- Geburtsort
- Geschlecht laut Geburtenregister / für Meldeverfahren
- Sozialversicherungsnummer
- Betriebsnummer der Krankenkasse
- Art der Krankenversicherung



## Rechenzentren GKV und KK

- GKV-Kommunikationsserver
  - Annahmequittierung
  - Schema-Prüfung (XML)
- Datenannahmestellen (DAV)
  - Weiterleitungsbestätigungen
  - Fehlerrückmeldungen
- Krankenkassen
  - Fachliche Rückmeldungen (eAU)

# timeCard AU – Prüfschema der Krankenkassen



# timeCard AU – Fachliche Rückmeldung der Krankenkassen (1)

REINERSCT<sup>AG</sup>



## timeCard AU – Fachliche Rückmeldung der Krankenkassen (2)

REINERSCT<sup>®</sup>

AU_seit	➔	Beginn der Arbeitsunfähigkeit lt. AU-Meldung
Voraussichtlich_AU_bis	➔	Voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich oder letzter Tag der Arbeits-unfähigkeit lt. AU-Meldung. Es ist das Datum anzugeben, bis zu welchem voraussichtlich Arbeitsunfähigkeit bescheinigt wurde
Festgestellt_am	➔	Ausprägung gemäß Angabe des Arztes nach § 295 Abs. 1 SGB V
Kennzeichen aktuelle Arbeitsunfähigkeit	➔	Kennzeichen aktuelle Arbeitsunfähigkeit 1 = Unzuständige Krankenkasse 4 = eAU/Krankenhausmeldung liegt nicht vor

Arbeitsunfall



Handelt es sich um einen Arbeitsunfall, die Folge eines Arbeitsunfalls oder um eine Berufskrankheit (§ 295 Abs. 1 SGB V), ist "J" anzugeben

D\_Arzt\_zugewiesen



Wurde in einem der Felder "Arbeitsunfall", "Arbeitsunfallfolgen" oder "Berufs-krankheit" ein "J" angegeben, ist hier zusätzlich ein "J" anzugeben, wenn der Versicherte dem D-Arzt zugewiesen wurde (§ 295 Abs. 1 SGB V)

Sonstiger\_Unfall\_Unfallfolgen



Handelt es sich um einen sonstigen Unfall oder die Folge eines sonstigen Unfalls (§ 295 Abs. 1 SGB V), ist "J" anzugeben



time*Card* AU

# INSTALLATION UND EINRICHTUNG

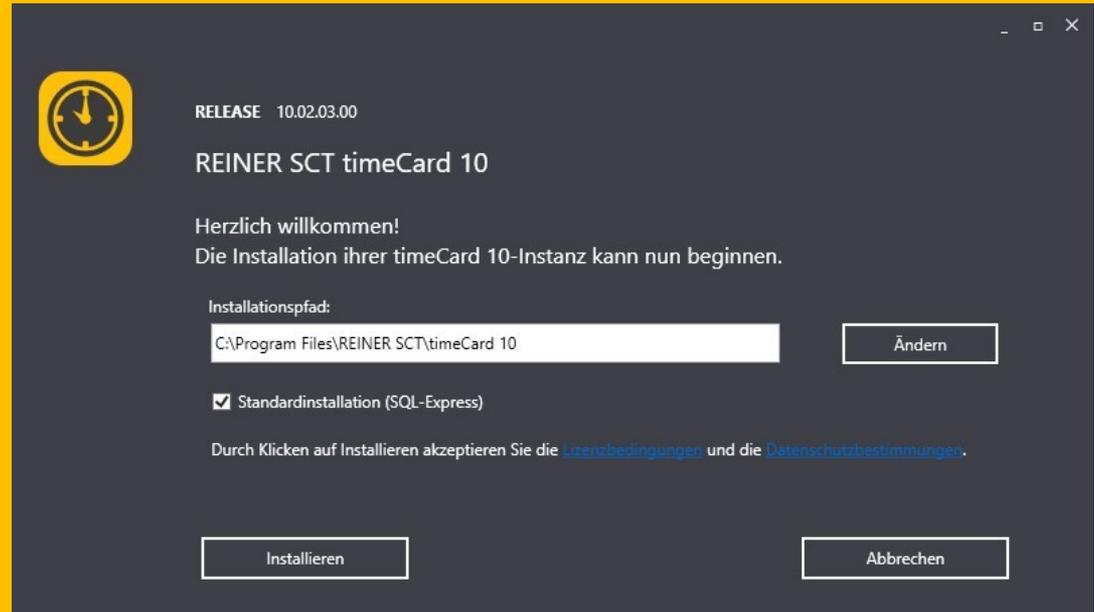
# timeCard AU – Installation

## Installation mittels MSI Installer

- Datenbank eAU\_TIMECARD
- Dienst (Agent) eAU Agent
- Webserver eAU\_Manager
- dakota.ag (von ITSG)

## eAU: Verpflichtung zu Updates

→ Korrekte und vollständige  
Registrierungsdaten



## timeCard AU – „dakota“

REINERSCT<sup>AG</sup>

„dakota“ = **D**atenaustausch und **K**ommunikation auf Basis **T**echnischer **A**nlagen

Bibliothek zur sicheren Übertragung der Daten zwischen timeCard Server und IT-Infrastruktur der gesetzlichen Krankenkassen über Internet

- Vertraulichkeit (geheim)
- Integrität (unverändert)
- Authentizität (verifizierter Absender)

➔ Zertifikat ausgestellt auf Unternehmen des timeCard Kunden



Kommunikation im Bereich der gesetzlichen Krankenkassen läuft immer über Betriebsnummern, z.B. von Betriebsnummer timeCard Kunde zu Betriebsnummer Krankenkasse.

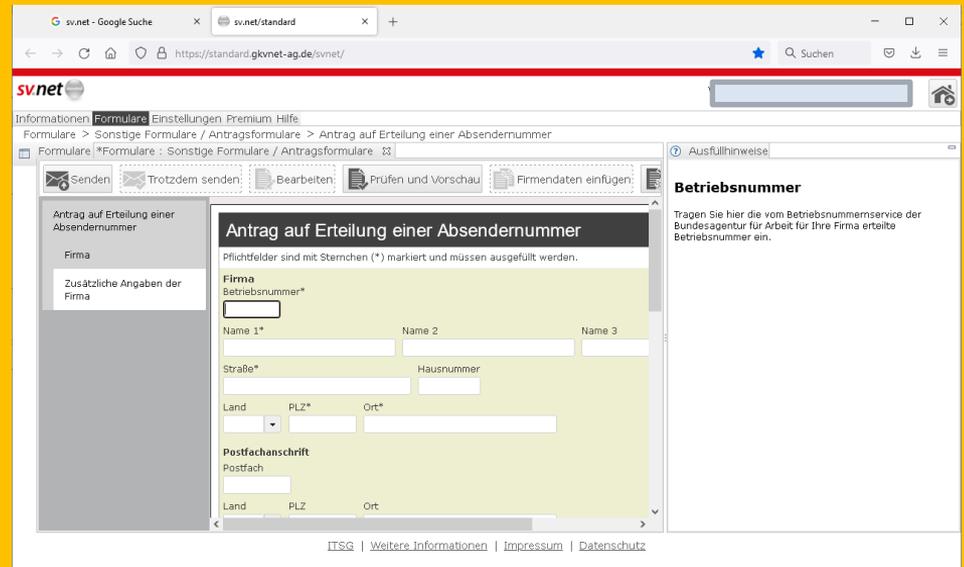
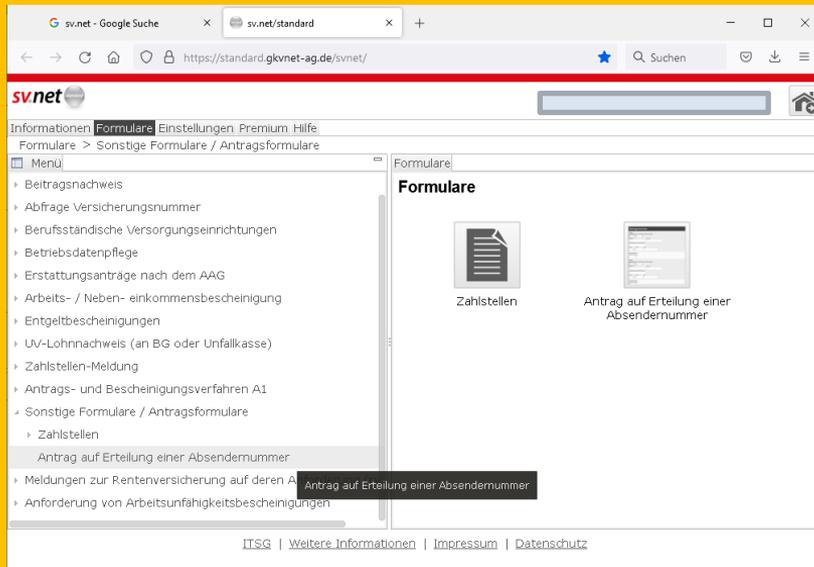
1. Schritt Antrag einer gesonderte Absendernummer (Unternummer zur eigentlichen Betriebsnummer)

Vermeidet Konflikte mit anderer Software im Unternehmen die ebenfalls Daten mit der ITSG austauschen (z.B. Entgeltabrechnungsprogramme)

- Über Webseite „sv.net/standard“
  - <https://standard.gkvnet-ag.de/svnet/>
  - <https://www.itsg.de/gesonderte-absendernummer/>
- Bei einem Abruf für mehrere Betriebsnummern muss das Formular „Eigenerklärung für eine Meldestelle“ ausgefüllt werden

# timeCard AU – Beantragen eines „dakota.ag“-Zertifikates (1)

## 1. Schritt: Antrag einer gesonderten Absendernummer

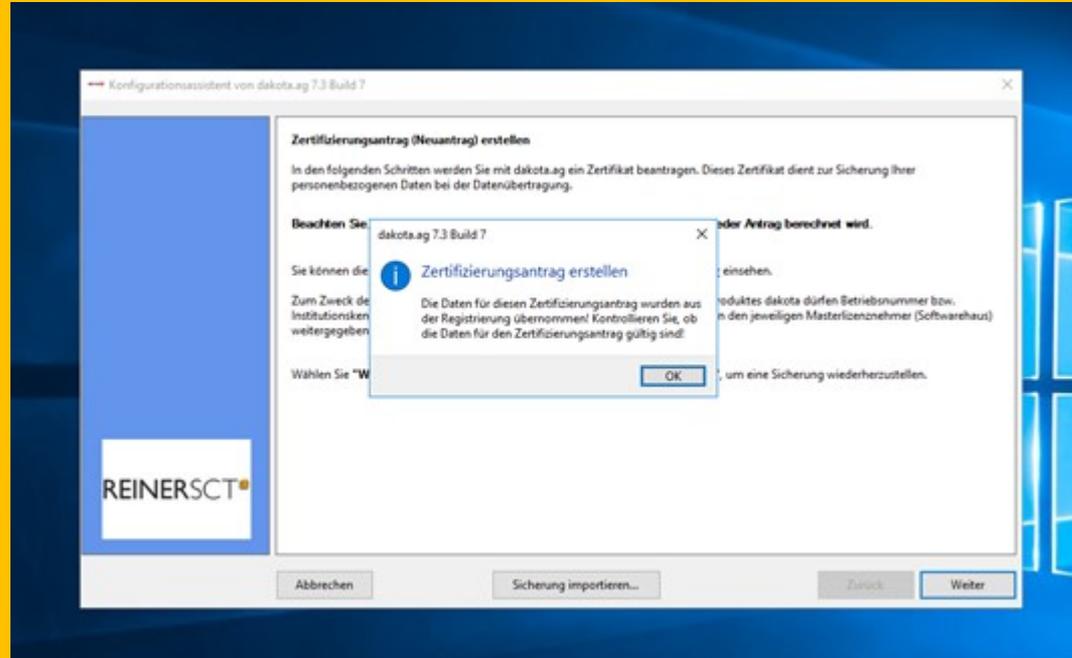


# timeCard AU – Beantragen eines „dakota.ag“-Zertifikates (2)

## 2. Schritt:

Antrag des Zertifikats über „dakota“

Antrag des Zertifikats über die Oberfläche von „dakota“



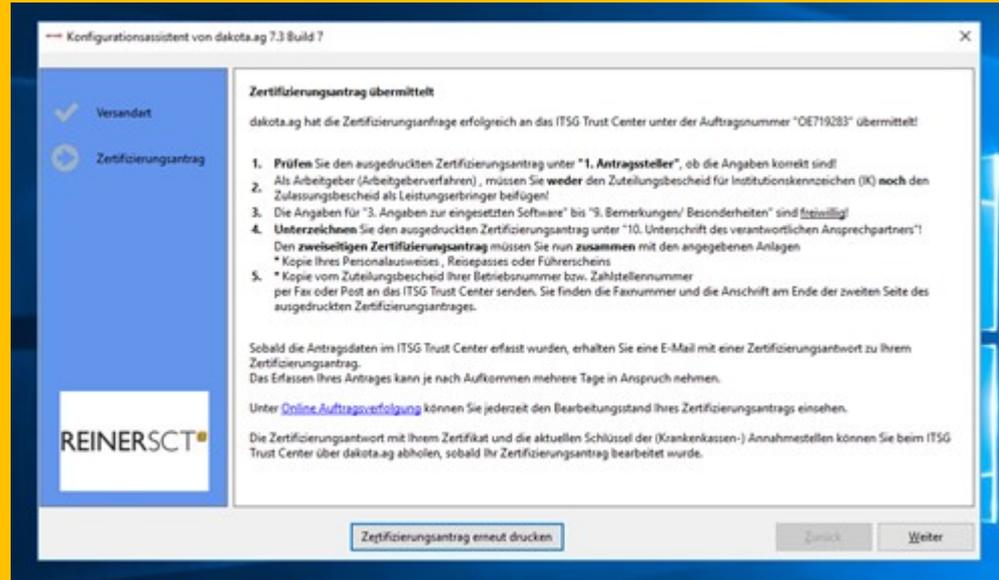
# timeCard AU – Beantragen eines „dakota.ag“-Zertifikates (3)

REINERSCT<sup>®</sup>

## 2. Schritt:

Antrag des Zertifikats über  
„dakota“

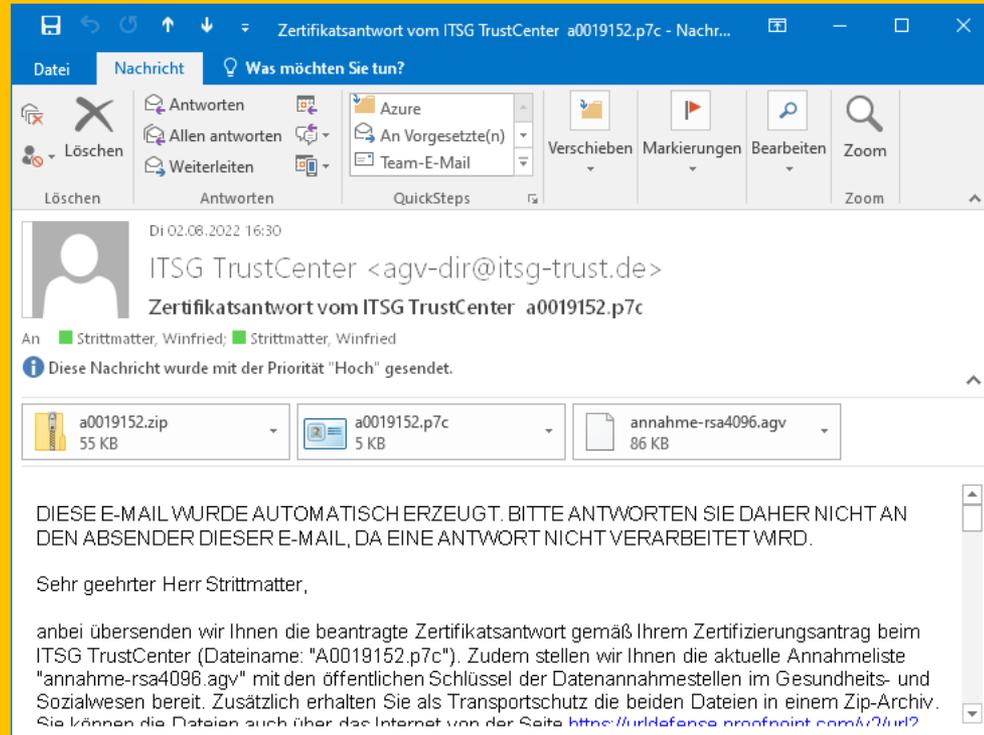
Antrag des Zertifikats über  
die Oberfläche von „dakota“



## 3. Schritt:

Zertifikat in „dakota“ einfügen

Eine Bestätigung erfolgt einige Tage später per E-Mail



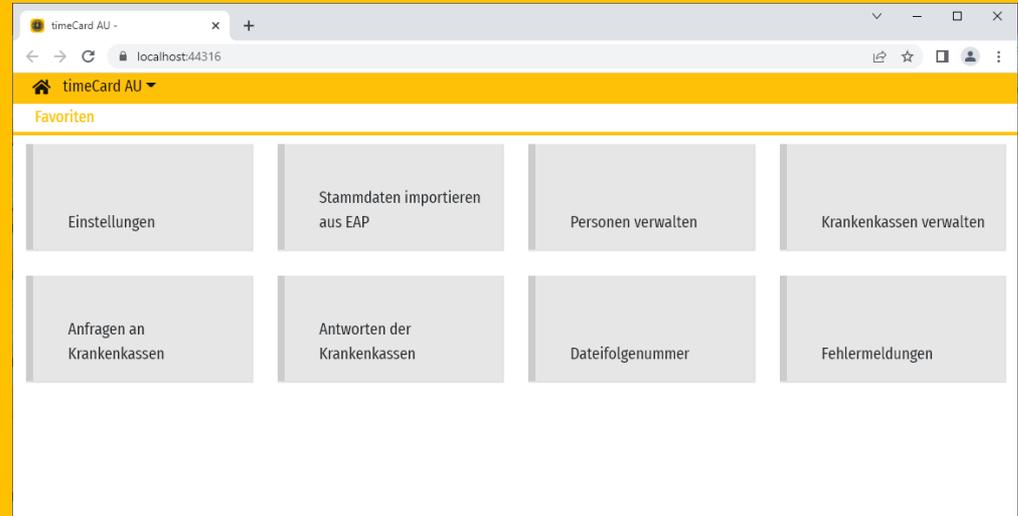
## timeCard AU – „dakota.ag“ Lizenzgebühren

REINERSCT<sup>®</sup>

Lizenzgebühren werden von REINER SCT übernommen, Kunde/Partner braucht sich darum nicht kümmern.

- „dakota“ - Installation über den Installer von REINER SCT nur für timeCard eAU Installationen
- Falls die timeCard AU Lizenz nicht verlängert wird, muss „dakota“ gelöscht und das zugehörige Zertifikat gesperrt werden

- Firmendaten
  - Stammdaten:
    - Sozialversicherungsnummer
    - Krankenkasse (\*)
  - Personen verwalten: manuelle Änderung dieser Daten
  - Krankenkassen
- (\*) Krankenkasse
- Leer bei privat Versicherten
  - Gesetzliche KK (nicht Minijobzentrale) bei Minijobber



# timeCard AU – Krankmeldungen

Eine Krankmeldung enthält alle Informationen zu einem Krankheitsfall

- Krankmeldungen des Mitarbeiters
- Zugehörige AU (eAU oder manuell)

The screenshot displays the 'timeCard - Krankmeldungen' web application. The interface is divided into three main sections: a list of reports, a detailed view of a selected report, and a summary of the employee's sick leave history.

### Krankmeldungen

Ziehen Sie eine Spi... Filter Zeitraum zu Suchen...

Status	Mitarbeiter	MA...	1	Zeitraum
<input checked="" type="checkbox"/>	Sara TK-Schäfer	11		18.02.2022 - 27.02.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Stefanie TK-Ko...	12		15.02.2022 - 22.02.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Henry TK-Bauer	13		19.01.2022 - 22.02.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Jonas TK-Richter	14		12.02.2022 - 02.03.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Lukas TK-Klein	15		10.02.2022 - 12.02.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Christina TK-W...	16		11.02.2022 - 19.02.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Leo TK-Schröder	17		01.10.2021 - 05.10.2021
<input checked="" type="checkbox"/>	Anton TK-Neu...	18		27.02.2022 - 15.03.2022
<input type="checkbox"/>	Laura TK-Schw...	19		01.02.2022 - 10.02.2022
<input checked="" type="checkbox"/>	Jakob TK-Braun	20		08.12.2021 - 31.12.2021
<input checked="" type="checkbox"/>	Oskar TK-Krüger	21		08.12.2021 - 31.12.2021
<input checked="" type="checkbox"/>	Moritz TK-Hof...	22		12.01.2022 - 31.03.2022

[+ Neue Krankmeldung](#)

### Verlauf

Typ 1 Suchen...

Zeitraum	Status
Typ: Meldung	
12.02.2022 - 15.02.2022	Erstmeldung
12.02.2022 - 02.03.2022	Änderung
Typ: Bescheinigung	
	eAU angefragt
	eAU bestätigt
12.02.2022 - 15.02.2022	eAU erhalten
	eAU angefragt
	eAU bestätigt
12.02.2022 - 02.03.2022	eAU erhalten

[Krankmeldung anpassen](#)

### Details

#### Krankmeldung

Erster Krankheitstag	12.02.2022
Letzter Krankheitstag	02.03.2022
Kalendertage	19 Tage
Abwesenheit	Krank
Arbeitsfähigkeitsbescheinigung	elektronisch

#### Meldung

Erster Krankheitstag	12.02.2022
Letzter Krankheitstag	15.02.2022
Gemeldet von	Matteo TK-Müller
Zeitpunkt	23.09.2022 10:29:12
Kommentar	Test Zeile 25

time*Card* AU

# LIVE DEMO TIMECARD AU

time*Card* AU

# BEISPIEL „KRANKMELDUNG“

# timeCard 10 – Beispiel (1)

## Montag 08:00h

Mitarbeiterin Stefanie Koch ruft bei ihrem Chef Matteo Müller an:

*„Mir geht es heute nicht gut, ich gehe gleich zum Arzt!“*

Matteo Müller erstellt eine Krankmeldung

The screenshot shows the REINERSCT timeCard 10 web application interface. The browser address bar shows 'localhost:44363/illness'. The page title is 'Krankmeldungen anzeigen und verwalten' and the user is identified as 'Matteo Müller'. The interface is divided into three main sections: 'Krankmeldungen', 'Verlauf', and 'Details'.

**Krankmeldungen**

Ziehen Sie eine Spalt | Filter Zeitraum | gr | Suchen...

Status	Mitarbeiter	MA-Nr.	Zeitraum
<span style="color: red;">■</span>	Stefanie Koch	12	10.10.2022

**Verlauf**

Typ 1 | Suchen...

Zeitraum	Status
10.10.2022	Erstmeldung

**Details**

**Krankmeldung**

Erster Krankheitstag	10.10.2022
Letzter Krankheitstag	10.10.2022
Kalendertage	1 Tag
Abwesenheit	Krank
Arbeitsfähigkeitsbescheinigung	nicht notwendig

**Meldung**

Erster Krankheitstag	10.10.2022
Letzter Krankheitstag	10.10.2022
Gemeldet von	Matteo Müller
Zeitpunkt	07.10.2022 08:20:32

Buttons at the bottom: + Neue Krankmeldung, Krankmeldung anpassen, + Bescheinigung hinzufügen

Footer: REINER SCT timeCard 10 Version 22.03.00 (BETA) Testlizenz bis 04.11.2022

## timeCard AU – Beispiel (2)

Montag 10:00h

Mitarbeiterin Stefanie Koch ist beim Arzt

Arzt:

*„Oh, das sieht nicht gut aus. Bleiben Sie die ganze Woche zuhause, ich stelle Ihnen eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung aus.“*

Arzt sendet digital signierte eAU an Krankenkasse (statt bisher gelber AU)



# timeCard AU – Beispiel (3)

## Montag 12:00h

Mitarbeiterin Stefanie Koch ruft nochmals bei ihrem Chef Matteo Müller an:

„Der Arzt hat mich für die ganze Woche krankgeschrieben“

Genehmigung zur elektronischen Abfrage bei Krankenkasse

The screenshot shows the 'timeCard - Krankmeldungen anzeigen' web application. The user is logged in as Matteo Müller. The main content area is divided into three panels: 'Krankmeldungen', 'Verlauf', and 'Details'.

**Krankmeldungen Panel:** A table with columns 'Status', 'Mitarbeiter', 'MA-Nr.', and 'Zeitraum'. One entry is visible for Stefanie Koch (MA-Nr. 12) with a period from 10.10.2022 to 14.10.2022.

Status	Mitarbeiter	MA-Nr.	Zeitraum
	Stefanie Koch	12	10.10.2022 - 14.10.2022

**Verlauf Panel:** A table with columns 'Zeitraum' and 'Status'. It shows a 'Typ: Meldung' for the period 10.10.2022 - 14.10.2022, with an 'Erstmeldung' status.

Zeitraum	Status
10.10.2022 - 14.10.2022	Erstmeldung

**Details Panel:** A summary of the sick leave report.

Krankmeldung	
Erster Krankheitstag	10.10.2022
Letzter Krankheitstag	14.10.2022
Kalendertage	5 Tage
Abwesenheit	Krank
Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung	elektronisch

Meldung	
Erster Krankheitstag	10.10.2022
Letzter Krankheitstag	14.10.2022
Gemeldet von	Matteo Müller
Zeitpunkt	07.10.2022 08:36:47

Es erfolgt voraussichtlich am 13.10.2022 eine eAU Anfrage bei der Krankenkasse. Zu diesem Datum wird die Übermittlung vom Arzt oder Krankenhaus erwartet.

REINER SCT timeCard 10 Version 22.03.00 (BETA) Testlizenz bis 04.11.2022

# timeCard AU – Beispiel (4)

## Montag bis Donnerstag

timeCard erstellt eine eAU Abfrage erst, wenn die eAU vom Arzt bei der Krankenkasse vorliegen sollte

The screenshot displays the 'timeCard - Krankmeldungen anzeigen' interface. The main content is divided into three panels:

- Krankmeldungen:** A table with columns 'Status', 'Mitarbeiter', 'MA-Nr.', and 'Zeitraum'. One entry is visible for Stefanie Koch (MA-Nr. 12) with a period from 10.10.2022 to 14.10.2022.
- Verlauf:** A table with columns 'Zeitraum' and 'Status'. It shows a 'Typ: Meldung' for the period 10.10.2022 - 14.10.2022, with 'Erstmeldung' and 'Änderung' entries.
- Details:** A summary of the sick leave report, including:
  - Erster Krankheitstag: 10.10.2022
  - Letzter Krankheitstag: 14.10.2022
  - Kalendertage: 5 Tage
  - Abwesenheit: Krank
  - Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung: elektronisch
  - Meldung:
    - Erster Krankheitstag: 10.10.2022
    - Letzter Krankheitstag: 14.10.2022
    - Gemeldet von: Matteo Müller
    - Zeitpunkt: 07.10.2022 08:36:47

A red-bordered box contains the following text: "Es erfolgt voraussichtlich am 13.10.2022 eine eAU Anfrage bei der Krankenkasse. Zu diesem Datum wird die Übermittlung vom Arzt oder Krankenhaus erwartet."

At the bottom, there are buttons for 'Neue Krankmeldung', 'Krankmeldung anpassen', and 'Bescheinigung hinzufügen'. The footer indicates 'REINER SCT timeCard 10 Version 22.03.00 (BETA) Testlizenz bis 04.11.2022'.

# timeCard AU – Beispiel (5)

## Donnerstag

timeCard sendet eine eAU  
Anfrage an die Krankenkasse

Mitarbeiterin Stefanie Koch  
(SVNR 01120796K124) hat  
sich ab 10.10.2022 krank  
gemeldet, habt ihr eine eAU?

timeCard übernimmt die  
Krankenkasse und SVNR aus  
Entgeltabrechnungs-  
programm

Krankmeldungen anzeigen und verwalten Matteo Müller

Status	Mitarbeiter	MA-Nr.	Zeitraum
	Stefanie Koch	12	10.10.2022 - 14.10.2022

**Verlauf**

Typ	Status
Typ: Meldung	
10.10.2022	Erstmeldung
10.10.2022 - 14.10.2022	Änderung
Typ: Bescheinigung	
eAU angefragt	

**Details**

**Krankmeldung**

Erster Krankheitstag	10.10.2022
Letzter Krankheitstag	14.10.2022
Kalendertage	5 Tage
Abwesenheit	Krank
Arbeitsfähigkeitsbescheinigung	elektronisch

**eAU angefragt**

Es wurde eine elektronische Arbeitsfähigkeitsbescheinigung (eAU) bei der zuständigen Krankenkasse angefragt.

AU angefragt ab	10.10.2022
Zeitpunkt	13.10.2022 03:41:47

REINER SCT timeCard 10 Version 22.03.00 (BETA) Testlizenz bis 04.11.2022

# timeCard AU – Beispiel (6)

## Freitag

Die Krankenkasse sendet die digital signierte eAU an timeCard

Mitarbeiterin und Vorgesetzter werden, wie beim Antragswesen gewohnt, benachrichtigt

The screenshot displays the timeCard AU interface. On the left, a sidebar shows navigation options like 'Allgemein', 'Zeitraum', and 'Krankmeldungen'. The main area shows a form with the following fields:

- Krankenkasse bzw. Kostenträger: **Techniker Krankenkasse**
- Name des Versicherten: **Stefanie Koch**
- Abteilung: **Testabteilung eAU**
- Personalnummer: **12**

Below the form, there are checkboxes for 'Arbeitsunfall Berufskrankheit' and 'dem Durchgangsarzt zugewiesen', both currently unchecked. There are also three rows of input fields for dates:

- arbeitsunfähig seit: 1 0 1 0 2 2
- voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich oder letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit: 1 4 1 0 2 2
- festgestellt am: 1 0 1 0 2 2

A red box at the bottom of the form contains the text: **Ausfertigung zur Vorlage beim Arbeitgeber**

To the right of the form, there is a section for 'Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung' with two checkboxes: 'Erstbescheinigung' (checked with an 'X') and 'Folgebeseinigung' (unchecked).

Below this is a large circular stamp that reads 'timeCard 10 eAU' and 'Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes'.

On the far right, a sidebar shows a list of dates and times, including '14.10.2022 01:47:21' and 'erstlizenziert bis 04.11.2022'.

# timeCard – Beispiel (7)

## Freitag

timeCard verbucht die Krankheitstage als bestätigt und schreibt die Sollstunden gut.

The screenshot shows the 'timeCard - Buchungsübersicht' interface. On the left, a table lists employees with 'Stefanie Koch' highlighted. The main area shows a calendar for October 2022 with the 13th highlighted. A detailed view for 'Donnerstag, 13. Oktober 2022' shows a booking for 'Ganzer Tag Krank (AU vorgelegt)'. A red box highlights this booking entry and the 'Abwesenheiten' summary table on the right.

MA-Nr.	Nachname	Vorname
4	Fischer	Elias
23	Hartmann	David
22	Hofmann	Moritz
15	Klein	Lukas
12	Koch	Stefanie
21	Krüger	Oskar
6	Meyer	Ben
1	Müller	Matteo
18	Neumann	Anton
14	Richter	Jonas
2	Schmidt	Leon

Abwesenheiten	8:00:00 h
Krank (h)	8:00:00

time*Card* AU

**VERTRIEB**



Warum ist die eAU in  
der Zeiterfassung  
sinnvoll?

# timeCard AU – Grundsätzliche Überlegungen (1)

- Wo kann die eAU hin?  
Welche Software soll die Info verarbeiten?  
Es kann nur ein führendes System geben!
  - In die Arbeitszeiterfassung
    - In der Regel tägliche Arbeit mit dem System
    - Die Abwesenheit muss hier einstellt/eingetragen sein
  - Lohnabrechnung
    - Ist meist nicht im Haus, wird häufig extern durchgeführt
    - Der Steuerberater bearbeitet die Daten meist nur 1x im Monat
  - Personalverwaltung
    - Viele KMU haben keine richtige Personalverwaltung
    - Also Personio, HR Works, SD Works

## timeCard AU – Grundsätzliche Überlegungen (2)

- Wo kann die eAU hin?  
Wer bearbeitet das Inhaltlich?
  - Mit den richtigen Personen sprechen
  - Die Personalabteilung macht das eigentlich!
- Wo will der Sachbearbeiter die eAU?
  - Wie läuft der Prozess aktuell ab?
  - Wie könnte der Prozess mit der eAU vereinfacht werden?

## timeCard AU – Grundsätzliche Überlegungen (3)

- Wer erzeugt die AU / eAU?
- Mitarbeiter hat AU!
  - Wird per Post in die Firma gesendet und /oder
  - Wird selber in die entsprechende Software eingetragen!
- Mitarbeiter hat Kenntnis über eAU
  - Wer ist zu informieren und zu autorisieren (für den Abruf) ?
  - ALSO: Wenn ruft der kranke Mitarbeiter an?
    - Den Steuerberater?
    - Den Personaler?
    - Den Vorgesetzten?

- timeCard läuft regelmäßig und ist täglich im Einsatz beim Kunden
  - Lohnprogramme laufen oftmals nur am Monatsende
- KMUs nutzen keine Lohnabrechnungssoftware sondern geben die Lohnabrechnung oft außer Haus und melden Krankheitsfälle
  - D.h. die Unternehmen bekommen keine Rückmeldung, ob der Arbeitnehmer tatsächlich Krankgeschrieben war
  - Es muss mit dem Steuerberater eine Lösung gefunden werden, dass dieser die eAU für das Unternehmen abrufen -> Kosten?
- Das timeCard Handling ist den meisten Kunden bereits vertraut
- In den Kalendern der Buchungsübersicht ist der aktuelle Status der eAU-Abfrage wie gewohnt farblich dargestellt
- Die Benachrichtigungsfunktion informiert die entsprechenden Personen je nach Benachrichtigungsprofil
  - z.B. Mitarbeiter, Vorgesetzter, HR-Mitarbeiter
- Der Status zu jeder eAU kann entsprechend über den Reportgenerator ausgewertet werden

Eigentlich gibt es kein Argument gegen den Prozess in der Zeiterfassung

### → TimeCard 10 AU

- Das kann Rechte gestützt gesteuert werden
  - In der Lohnabrechnungssoftware kann das nur der Personaler oder der Steuerberater / Lohnsachbearbeiter
- Die Lohnabrechnung braucht die eAU nicht!?
  - Nur bei Lohnempfängern relevant mit unterschiedlicher Auszahlung je Monat
  - Bei Gehaltsempfängern eigentlich irrelevant
  - Im Lohn nur Umlageverfahren interessant (Geld von der Krankenkasse)
  - Bei BEM Bescheinigung (Betriebliches Eingliederungsmanagement)
    - Das passiert nicht in der Lohnabrechnung

time*Card* AU

# LIZENZEN UND PREISE

# timeCard 10 AU – Preise und Lizenzierung

REINERSCT<sup>®</sup>

Artikelnummer	Produktbezeichnung	Preis (UVP)
2749651-310	timeCard AU – Basisversion	149,00 €
2749651-311	timeCard AU 10 MA – Jahreslizenz	79,00 €
2749651-312	timeCard AU 25 MA – Jahreslizenz	159,00 €
2749651-313	timeCard AU 50 MA – Jahreslizenz	279,00 €
2749651-314	timeCard AU 100 MA – Jahreslizenz	499,00 €
2749651-315	timeCard AU 250 MA – Jahreslizenz	1.129,00 €
2749651-316	timeCard AU 500 MA – Jahreslizenz	1.999,00 €

Lizensierung nicht an die Größe der timeCard 10 ZE gebunden

Lizenz für jeden der den Prozess der AU und/oder eAU nutzt

Lizenz nicht eigenständig möglich, Zeiterfassung mit timeCard 10 zwingend erforderlich

### Zusätzlich für jede Installation

- „dakota“-Zertifikat gültig für 3 Jahre
  - Zertifikat muss vom AG selbst beantragt werden (Online möglich)
  - Verlängerung des Zertifikates muss ebenfalls vom AG angestoßen werden
  - Wird vom AG an ITSG bezahlt (ca. 60€ 1. Ausstellung / ca. 48€ die Verlängerung)
  - <https://www.itsg.de/produkte/trust-center/zertifikat-beantragen/>
- Installationskosten für „dakota“ und die jährlichen Wartungsgebühren, sind mit Erwerb der Lizenzen bereits abgedeckt

time*Card* AU

# AKTUELLER STAND

# timeCard AU – Aktueller Stand

- Technische Systemprüfung am 25.10.2022 bestanden
  - Systemprüfung -> Zertifizierung STEP I
- Pilotprüfung Ende November
  - Pilotprüfung -> Zertifizierung STEP II
- Verfügbarkeit timeCard AU
  - Verfügbar ab Dezember 2022

Krankenkasse bzw. Kostenträger <b>Techniker Krankenkasse</b>	<b>Arbeitsunfähigkeits- bescheinigung</b>	
Name des Versicherten <b>Reiner Schutz</b>		
Abteilung <b>Geschäftsleitung</b>		
Personalnummer <b>200</b>		
<input type="checkbox"/> Arbeitsunfall Berufskrankheit	<input type="checkbox"/> dem Durchgangsarzt zugewiesen	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Erstbescheinigung</b>
		<input type="checkbox"/> <b>Folgebescheinigung</b>
arbeitsunfähig seit	0 1 0 7 2 2	 <b>timeCard 10 eAU</b> <small>Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes</small>
voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich oder letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit	0 5 0 7 2 2	
festgestellt am	0 4 0 7 2 2	
<b>Ausfertigung zur Vorlage beim Arbeitgeber</b>		

time*Card* AU

# FRAGEN UND ANTWORTEN



## Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 28.10.2022

- Muss die Zeiterfassung mit installiert sein für das Modul „eAU“?

Ja, um das Modul timeCard AU vollständig nutzen zu können, ist eine Installation bzw. Lizenzierung der Zeiterfassung erforderlich.

- Muss die Zeiterfassung dann auch aktiv bebucht werden oder reicht die Installation und Personenverwaltung soweit aus?

Da über die eAU Abwesenheitszeiten zurückgemeldet werden, muss die Zeiterfassung auch aktiv bebucht werden. Diese Zeiten werden dann über die Zeiterfassung verrechnet.

- Funktioniert die eAU nur mit timeCard 10 oder auch älteren Versionen?

Die timeCard AU wird nur mit timeCard 10 nutzbar sein. Beachten Sie bitte, dass alle älteren Version von timeCard bereits abgekündigt sind.

### Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 28.10.2022

- Wie fordere ich die eAU an! Gibt es da irgendwo einen Button, oder erfolgt das automatisch?  
Die Anfrage der eAU bei den Krankenkassen erfolgt automatisiert über die time**Card** und in Abhängigkeit der entsprechenden Konfigurationen (Wann muss eine Krankmeldung vorliegen?)! Ein manuelles Anfragen der eAU ist nicht nötig.
- Kann es vorkommen, dass eine Fremdsoftware das „dakota“-Programm bereits mitbringt, weil der Kunde die eAU über das Fremdprogramm nutzen möchte. Was macht der Installer dann? Wird dakota ein zweites Mal installiert oder "updated" es die bisherige Version?  
Pro Rechner (VM) darf es nur eine Software geben die „dakota“ nutzt. Gibt es in einem Unternehmen mehrere Software (z.B. Zeiterfassung und Entgeltabrechnung) so müssen diese auf verschiedenen Rechner laufen.

### Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 28.10.2022

- Die eAU wird ja automatisch im Hintergrund abgefragt. Wenn der Mitarbeiter aber nie beim Arzt war und somit keine Meldung abgerufen werden kann, fragt die timeCard unendlich lang die eAU ab oder hört sie z.B. nach 3 Misserfolgen auf?

Wenn eine Anfrage an die Krankenkassen gestellt wurde, wird dies 14 Tage bei der KK vorgehalten. D.h. innerhalb dieser Tage darf keine erneute Anfrage der eAU seitens der timeCard erfolgen. Identifiziert die KK innerhalb dieser 14 Tage eine entsprechende Krankmeldung, wird diese zurückgeliefert. Falls dann immer noch keine Krankmeldung bei der KK vorliegt, erfolgt die Rückmeldung „eAU/Krankenhausmeldung liegt nicht vor “ und es müssen weitere Schritte (z.B. Klärung mit Arbeitnehmer,...) erfolgen.

- Wird es eine detaillierte Anleitung zur Ersteinrichtung der eAU geben?

Es wird eine „Schritt für Schritt“ - Anleitung geben, wie bei der Einrichtung der time**Card AU** vorzugehen ist

## Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 28.10.2022

- Es gibt ja unterschiedliche Arten von Krank (normal Krank, Krank ohne Lohnfortzahlung, Arbeitsunfall, Kind krank ...), welche auch in der Lohnabrechnung unterschiedlich bewertet werden, wird das zu verwendende Abwesenheitskonto bei der eAU berücksichtigt?  
**Es wird nur das Abwesenheitskonto „Krank“ berücksichtigt.**
- Muss man den Import/Aktualisierung aus dem EAP monatlich machen, auch wenn sich keine Daten geändert haben?  
**Ein Abgleich aus dem EAP muss zwingend monatlich erfolgen! Hierauf wird auch entsprechend in der timeCard hingewiesen.**
- Können privat Versicherte Ihre AU mit der App fotografieren und somit in die timeCard einstellen?  
**Dies wird als Feature-Wunsch aufgenommen.**

## Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 28.10.2022

- Bekommen die timeCard Partner die AU-Lizenz automatisch in der NFR-Lizenz mit?  
Eine AU-Lizenz kann leider nicht über die NFR-Lizenz mit ausgeliefert werden. Da durch die Nutzung der timeCard AU auch Kosten seitens der ITSG an REINER SCT berechnet werden, muss eine timeCard AU - Lizenz von den Partnern käuflich erworben werden.
- Kann man bei der Installationsroutine AU bzw. Dakota abwählen?  
Ja, „dakota“ muss nicht installiert werden, wenn z.B. die timeCard AU nicht genutzt werden möchte. Die Lizenzkosten seitens REINER SCT werden erst fällig, wenn ein Zertifikat vorhanden ist.
- Wie bekommt der Arbeitgeber eine Kopie der AU bzw. wie hält er die AU für Betriebsprüfung vor?  
Der AG hält die Krankmeldung in elektronischer Form in der timeCard vor, oder druckt sich die entsprechende Vorlage aus und heftet diese ab.

### Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 28.10.2022

- Wie funktioniert das mit „Kind Krank“ Meldungen?  
„Kind Krank“ - Meldungen sind kein Bestandteil des eAU-Verfahrens, welches ab 01.01.2023 verpflichtend ist. D.h. diese Meldungen müssen weiterhin manuell verbucht werden.
- Was ist mit Mitarbeitern, die eine AU über einen Zeitraum von z. B. 7 Tagen bekommen haben, aber aus irgendeinem Grund am 5. Tag schon wieder auf der Arbeit erscheinen! Kann man den Zeitraum der Krankmeldung dann anpassen, obwohl die AU Info von der Krankenkasse was anderes anzeigt?

Dies stellt kein Problem dar! Zeiträume der Krankmeldungen können entsprechend angepasst werden (auch verkürzt werden) und somit wird nur das verbucht was man möchte. Sind die rückgemeldeten Zeiträume der eAU länger als die Zeiträume der Krankmeldung, so werden diese bei der Bewertung ignoriert.

## Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 28.10.2022

- Was geschieht mit der Abwesenheit, wenn der Mitarbeiter kein Tagessoll hat? Wird dann trotzdem eine Abwesenheit eingetragen?

Die Abwesenheit, wird entsprechend der Einstellungen des AZ-Profiles und dort insbesondere auf Basis der Sollzeit verbucht.

## Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 11.11.2022

- Wie verhält es sich bei Krankenhausaufenthalt? Hier kommt derzeit eine Liegebescheinigung vom Krankenhaus.

Das ist zukünftig über die eAU abgedeckt. D.h. hier bekommt der Kassenpatient eine eAU anstatt der ausgehändigten Liegebescheinigung. Hierzu werden dann in der eAU entsprechende Merkmale übertragen.

- Sind Ärzte grundsätzlich ab dem 01.01.2023 verpflichtet eine eAU auszustellen, oder gibt es Ausnahmen?

Grundsätzlich sind Ärzte schon seit dem 01.10.2021 verpflichtet zusätzlich zur normalen AU ("gelber Schein") eine digitale AU an die KK zu übermitteln. Ab dem 01.01.2023 sind dann auch die Arbeitgeber dazu verpflichtet die eAU von den Krankenkassen abzurufen.

### Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 11.11.2022

- In den Stammdaten habe ich dann nur die Felder für die eAU, wenn ich das Modul lizenziert habe?

Ja! in der Konfigurationsoberfläche der eAU sind nur die Stammdaten, welche für das Verfahren relevant sind zu finden.

- Wenn voreingestellt ist, dass erst ab dem 3 Tag eine AU erforderlich ist, wird dann auch bei 2 Tagen die AU automatisch abgefragt?

Es kann auch vor dem dritten Tag eine Abfrage der eAU erfolgen, jedoch muss hier Aktiv ein Haken gesetzt werden. Ansonsten wird die eAU automatisch nach den hinterlegten Einstellungen angefragt

## Fragen (schwarz) und Antworten (rot) aus dem Webinar vom 11.11.2022

- Muss ich bei einer bereits bestehenden TC10 (ZE + ZuKo) erneute eine TC10-Installation durchführen damit ich das Modul AU lizensieren und nutzen kann ?

Die timeCard AU kommt wie gewohnt mit einem timeCard Update. Eine Neuinstallation ist also nicht erforderlich. Jedoch muss das Datenübertragungsmodul „dakota“ zusätzlich installiert werden, wird aber mit der Installationsdatei mitgeliefert.

**Vielen Dank!**

